

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, bevor Sie das Arzneimittel anwenden. Dieses Arzneimittel ist Ihnen persönlich verschrieben worden, und Sie dürfen es nicht an andere Personen weitergeben. Auch wenn diese die gleichen Krankheitssymptome haben wie Sie, könnte ihnen das Arzneimittel schaden. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Diprogenta®

Organon GmbH

Was ist DIPROGENTA und wann wird es angewendet?

Diprogenta ist ein Kombinationspräparat, das 2 Wirkstoffe enthält. Der eine Wirkstoff von Diprogenta (Betamethasondipropionat) wirkt entzündungshemmend, antiallergisch und juckreizstillend. Zusätzlich enthält Diprogenta eine antibakterielle Substanz (Gentamicin), die das Wachstum von bakteriellen Erregern hemmt.

Diprogenta dient zur lokalen Behandlung von entzündlichen, allergischen und ekzematösen Hauterkrankungen, bei welchen eine zusätzliche Infektion beseitigt werden soll.

Diprogenta darf nur auf Verschreibung des Arztes oder der Ärztin angewendet werden.

Die Salbe eignet sich für Läsionen auf trockener Haut, die Creme auf fetter Haut sowie für nässende krankhafte Zustände.

Wann darf DIPROGENTA nicht angewendet werden?

Wenn Sie an einer Überempfindlichkeit gegenüber Betamethasondipropionat, Gentamicinsulfat oder einem andern Bestandteil des Präparates leiden, dürfen Sie Diprogenta nicht anwenden, ebenso wenn tuberkulöse und syphilitische Hauterkrankungen, Herpesinfektionen (z.B. Fieberbläschen), Windpocken (Varizellen) oder Impfreaktionen bestehen. Bei offenen Wunden und eitrigen Entzündungen sollte Diprogenta nicht angewendet werden. Der Arzt bzw. die Ärztin sollte unverzüglich informiert werden.

Wann ist bei der Anwendung von DIPROGENTA Vorsicht geboten?

Diprogenta ist ein stark wirksames Arzneimittel. Überschreiten Sie nicht die vom Arzt bzw. von der Ärztin vorgeschriebene Behandlungsdauer, die bei Erwachsenen und Jugendlichen normalerweise maximal 2 bis 3 Wochen beträgt, da sich sonst Hautschäden einstellen können.

Sollten unerwarteterweise Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten, dann ist die Behandlung abubrechen.

Wenn eine Hautkrankheit nicht innert einiger Tage auf die Behandlung anspricht oder sich gar verschlimmert, konsultieren Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin; eine Allergie oder eine Infektion durch unempfindliche Keime könnte die Ursache sein. Teilen Sie ihm bzw. ihr ebenfalls mit, wenn Juckreiz und Rötung, Bläschen oder eine starke Verdünnung der Haut und Verletzungen auftreten.

Wenn Ihre Beschwerden kurz nach Behandlungsende innerhalb von 2 Wochen erneut auftreten, wenden Sie die Creme/Salbe nicht ohne vorherige ärztliche Konsultation erneut an, ausser Ihr Arzt oder Ihre Ärztin hat Sie entsprechend angewiesen. Wenn Ihre Beschwerden nach dem Abklingen wieder auftreten, sollten Sie vor einer Wiederholung der Behandlung ärztlichen Rat einholen, falls die Rötung über den ursprünglich behandelten Bereich hinausgeht und die Haut brennt.

Diprogenta Crème enthält Chlorocresol, welches allergische Reaktionen hervorrufen kann sowie Cetostearylalkohol, welcher örtlich begrenzt Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen kann.

Diprogenta Creme/Salbe soll nicht in oder in der Nähe der Augen angewendet werden.

Eine grossflächige Anwendung (mehr als 10% der Körperoberfläche) sowie eine Anwendung auf verstärkt resorbierenden Hautarealen [offene Wunden, geschädigte Haut, intertriginöse Bereiche (Hautfalten) in Gelenkbeugen sowie zwischen den Fingern bzw. Zehen, Haut/Schleimhautgrenzen, um die Augen herum] ist zu vermeiden.



Teilen Sie Ihrem Arzt bzw. Ärztin mit, wenn verschwommen Sehen oder Sehstörungen auftreten. Ihr Arzt bzw. Ihre Ärztin wird entscheiden, ob ein Augenarzt hinzugezogen werden soll, um abzuklären was die möglichen Ursachen (einschliesslich Linsentrübung, Grüner Star oder weitere seltene Erkrankungen) Ihrer Sehstörungen sind.

Bei Kindern von 2-12 Jahren soll Diprogenta mit Vorsicht, nicht länger als 5-7 Tage und nicht grossflächig aufgetragen werden. Bei Kindern unter 2 Jahren ist die Anwendung nicht empfohlen.

Muss Diprogenta bei Kindern von 2-12 Jahren angewendet werden, sollte die Therapie vom Arzt bzw. von der Ärztin eng überwacht werden, da die Wirkstoffe über die Haut aufgenommen werden können und unerwünschte Wirkungen auslösen können. Dies gilt insbesondere bei Anwendung auf verstärkt resorbierenden Hautarealen wie Gesicht, am Hals, auf der Kopfhaut, im Genitalbereich, im Rektalbereich und in Hautfalten.

Bei der Behandlung mit Diprogenta Crème/Salbe im Genital- oder Analbereich kann es wegen der Hilfsstoffe weisses Vaseline und dickflüssiges Paraffin bei gleichzeitiger Anwendung von Kondomen aus Latex zu einer Verminderung der Reissfestigkeit und damit zur Beeinträchtigung der Sicherheit von Kondomen kommen.

Verwenden Sie Diprogenta nur für Ihr jetziges Hautleiden, für das der Arzt bzw. die Ärztin es Ihnen verschrieben hat, nicht aber für andere spätere Hautleiden. Geben Sie Diprogenta nicht an andere Personen weiter.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden.

Darf DIPROGENTA während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Wenn Sie schwanger sind, es werden möchten oder stillen, sollten Sie Diprogenta ausschliesslich nach Rücksprache mit dem Arzt bzw. der Ärztin anwenden. Fragen Sie in jedem Fall Ihren Arzt oder den Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder die Apothekerin, und teilen Sie ihm bzw. ihr unbedingt mit, wenn Sie vor oder während der Behandlung schwanger werden.

Wie verwenden Sie DIPROGENTA?

Jugendliche und Erwachsene

Wenn vom Arzt bzw. von der Ärztin nicht anders verordnet, eine genügende Menge 2mal täglich auf die erkrankten Hautstellen auftragen und behutsam einreiben.

Bei Kindern von 2-12 Jahren eine dünne Menge nicht häufiger als zweimal täglich auftragen und mindestens 6-12 Stunden zwischen den Anwendungen verstreichen lassen.

Ändern Sie nicht von sich aus die verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Welche Nebenwirkungen kann DIPROGENTA haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Diprogenta auftreten: Reizungen der Haut, Brennen, Jucken, Trockenheit und Überempfindlichkeitsreaktionen sowie Hautverfärbungen können auftreten. Es ist nicht bekannt, ob die Hautverfärbungen bleibend sind.

Nach längerer Anwendung kann es zu einer Verdünnung der behandelten Hautstellen, zu Erweiterungen kleiner oberflächlicher Blutgefässe und zur Bildung von blaurötlichen Streifen kommen.

Bei grossflächiger Anwendung, Okklusivverbänden oder Anwendung auf geschädigter Haut kann der Wirkstoff über die Haut aufgenommen werden und unerwünschte Wirkungen auslösen. Dazu gehören Störungen im Hormonhaushalt oder Auftreten einer bisher symptomlosen (latenten) Zuckerkrankheit (Diabetes).



Absetzreaktion nach Behandlungsende: Nach einer kontinuierlichen Anwendung über längere Zeit kann es nach Behandlungsende zu einer Absetzreaktion kommen. Dabei können eines oder mehrere der folgenden Symptome auftreten: Hautrötung, die über den behandelten Bereich hinausgehen kann, Gefühl des Brennens oder Stechens, starker Juckreiz, abschälende Haut, nässende offene Bläschen.

Bei der Anwendung von topischen Kortikosteroiden wurde über verschwommenes Sehen berichtet.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die hier nicht beschrieben sind, sollten Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin informieren.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Diprogenta Creme/Salbe ist bei Raumtemperatur (15-25°C) aufzubewahren.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in DIPROGENTA enthalten?

Wirkstoffe

1 g Creme/Salbe enthält als Wirkstoff: 0,5 mg Betamethason (in Form von 0,64 mg Betamethasondipropionat), 1 mg Gentamicin (in Form von 1,7 mg Gentamicinsulfat).

Hilfsstoffe

Crème: Chlorocresol, Natriumdihydrogenphosphat-Dihydrat, Phosphorsäure, dickflüssiges Paraffin, Cetostearylalkohol, Macrogolcetostearylether, weisses Vaseline, Natriumhydroxid, gereinigtes Wasser.

Salbe: dickflüssiges Paraffin, weisses Vaseline.

Zulassungsnummer

38695, 38696 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie DIPROGENTA? Welche Packungen sind erhältlich?

Diprogenta erhalten Sie in Apotheken nur gegen ärztliche Verschreibung.

Diprogenta Salbe: Es gibt Packungen zu 30 g.

Diprogenta Creme: Es gibt Packungen zu 10 g und 30 g.

ZulassungsinhaberIn

Organon GmbH, Luzern

Diese Packungsbeilage wurde im April 2022 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

TSW/RCN-100001431-CH

